

buten un binnen – wagen un winnen

Blick auf den 109. Deutschen Bibliothekartag nicht nur in Bremen

»In der Fremde und Zuhause – Wagen und Gewinnen.« So haben unsere Bremer Kolleginnen und Kollegen das Motto zum 109. Bibliothekartag übersetzt (ein oft genutzter Wahlspruch Bremer Kaufleute) – und zumindest der zweite Teil hat uns – das Programmkomitee, in dem neben dem Berufsverband Information Bibliothek (BIB) auch Vertreter/-innen des Vereins Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VDB) und Bremer Kolleginnen und Kollegen die Tagung geplant haben – durch die Planungsphase seit verganginem Sommer geführt. In vielen Diskussionen wurde der Bibliothekartag mehrfach umgeplant: Er wird nun an drei Tagen als virtueller Kongress stattfinden und an zwei Tagen in einer Studiovariante mit gestreamten Beiträgen auch für einen eingeschränkten Teilnehmendenkreis in Bremen vor Ort (wenn es, wie wir hoffen, die Hygienebestimmungen zulassen).

Für uns als BIB war dies eine große Herausforderung, hat uns doch die Absage des Hannoverschen Kongresses im vergangenen Jahr nicht nur eine große Summe gekostet, sondern ist uns ideell sehr, sehr schwergefallen. Die herausragende, innovative Zusammenarbeit mit der TIB Hannover zur virtuellen Konferenz #vBIB20 hat diese ideelle Enttäuschung aufgefangen und ins Positive geführt; wir haben extrem viel gelernt bezüglich Planung und Umsetzung von virtuellen Tagungsformaten. Zu Lessons Learned hat uns bezüglich der Finanzplanung darüber hinaus der BIB-Vereinsausschuss für die Bremer Planungen verpflichtet: Unter dem Stichwort Risikominimierung wurden die BIB-Mitglieder der Programmkommission verpflichtet, die Kongressplanungen in Bremen so zu gestalten, dass auch konservativ kalkulierte Verluste vermieden werden. Eine große Herausforderung, die uns bereits lange vor der mit dem VDB dann gemeinsam getroffenen Entscheidung für die hybride Variante in eine überwiegend virtuelle Ausrichtung »geschoben« hat.

Die ergänzende hybride Variante mit gestreamten Beiträgen aus Studios vor Ort ist ein gutes Experiment. Der VDB hat – dafür herzlichen Dank – die ursprüngliche Idee, die Studios als reine Streaming-Events mit Bremen-Bezug zu nutzen, zu einem offenen Event, zu dem bis zu 200 Besucher/-innen kommen können, auf eigenes finanzielles Risiko erweitert. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam eine gute Lösung für alle gefunden haben, die den Bibliothekartag und den Austausch mit

Kolleginnen und Kollegen nicht missen möchten. Wir freuen uns, in Bremen mit der IFLA-Präsidentin und Direktorin der Stadtbibliothek Barbara Lison – einer uns sehr gewogenen und überaus engagierten Gastgeberin –, einem engagierten Ortskomitee und Ihnen drei spannende Tage mit viel Kommunikation und hybridem Lernen erleben zu dürfen: in der Fremde und zuhause!

*Tom Becker, Ute Engelkenmeier und Sabine Stummeyer
für die BIB-Programmkommission*

BIB-Programmtipps

Mittwoch, 16. Juni

09:30 - 10:30 | Raum 1 (virtuell)

Medien an den Rändern – Ein Expert:innenkreis stellt sich vor

Eine Veranstaltung der Lektoratskooperation aus BIB, dbv und ekz.

09:00 - 10:00 | Raum 2 (virtuell)

BIB-First-Timer | (virtuelles) Speeddating für Newbies

09:00 - 10:30 | Studio 2 (vor Ort in Bremen & virtuell)

Partnerland-Programm »Niederlande«

Barbara Lison moderiert Highlights aus dem Partnerland Niederlande.

10:00 - 10:30 | Raum 2 (virtuell)

Verleihung des b.i.t.-online-Innovationspreises 2021

Die Preisträger/-innen geben einen stichpunktartigen Einblick in ihre ausgezeichneten Arbeiten und erhalten anschließend den diesjährigen Innovationspreis:

- Kirstin Grantz, HAW Hamburg: Sachbücher des politisch rechten Randes (Bachelorarbeit)
- Sarah Pielmeier, TH Köln: Bestandsordnung und Nutzerfreundlichkeit (Masterarbeit)

- Vincent Möhlenbrock: FaMI-Glossar für Nicht-Muttersprachler/-innen (FaMI-Projektarbeit)

11:00 - 12:30 | *Studio 1 (vor Ort in Bremen & virtuell)*

Eröffnungsveranstaltung

Der #bitag21 wird eröffnet von der BIB-Vorsitzenden Ute Engelkenmeier, die Eröffnungsrede hält Sven Völpel, Altersforscher an der Jacobs-Universität Bremen.

15:00 - 16:00 | *Raum 3 (virtuell)*

#dafür und #bitte-stören: Jeder Tag ist Tag der offenen Gesellschaft!

Auch im Jahr 2021 sollen in und mit Bibliotheken Aktionen an Orten der Stadtgesellschaft stattfinden, die Vielfalt Raum geben: Der Berufsverband BIB und die Initiative Offene Gesellschaft unterstützen Sie dabei nicht nur im Kontext des Tags der offenen Gesellschaft mit Materialien, Methoden und Anregungen.

16:30 - 17:30 | *Raum 1 (virtuell)*

Forum eLizenzen in Öffentlichen Bibliotheken

Nach der Urheberrechtsreform ist vor der Urheberrechtsreform! Auch wenn im Juni die Entscheidung zu einer Fortführung oder Einstellung des Windowing-Effekts längst gefallen ist, werden Bibliotheken und Aggregatoren mit den gleichgebliebenen oder veränderten Zugänglichkeiten gerade für neue Publikationen umgehen müssen. Moderiert von Tanja Erdmenger, Stadtbücherei Augsburg, werden

- Barbara Schleihsagen, Bundesgeschäftsführerin des dbv
- Frauke Untiedt, Direktorin der Bücherhallen Hamburg
- Eckhard Kummrow, Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Hessen
- Claudia Weissman, Vice President, Global Libraries&Education at OverDrive, Inc.
- Johannes Neuer, Bibliothekarischer Direktor der ekz (angefragt)

miteinander diskutieren.

16:30 - 18:00 | *Raum 3 (virtuell)*

»Bibliothekar*in sein ist eine Haltung« – Berufsfeld.rebooting II/III

Die BID AG Personalgewinnung freut sich, die Diskussion zur Identität des Berufsfeldes Bibliothek fortzuführen. Zentrale Kernaussagen wurden entwickelt, die unser Berufsfeld auf den Punkt bringen. Zentrale Kernaussagen und weitere Rückmeldungen aus unserer Fachwelt werden vorgestellt und diskutiert.

Donnerstag, 17. Juni

09:00 - 10:30 | *Raum 3 (virtuell)*

Journalismus in die Bibliothek. Die Riffreporter-Masterclass 2020

Ausgewählte MasterClass-Fellows präsentieren ihre Ideen und Konzepte.

10:30 - 11:30 | *Studio 1 (vor Ort in Bremen & virtuell)*

10. BIB-Tarifforum

Die Kommission für Eingruppierungsberatung des BIB berichtet über aktuelle Entwicklungen. Schwerpunkt bilden dabei die im letzten Jahr veröffentlichten Arbeitsvorgänge in Öffentlichen Bibliotheken, zudem wird über die im Entstehen begriffenen Arbeitsvorgänge in Wissenschaftlichen Bibliotheken berichtet.

14:00 - 15:00 | *Studio 1 (vor Ort in Bremen & virtuell)*

#neuland? BIB-Positionspapier zur prekären Digital-Situation der Öffentlichen Bibliotheken in der Diskussion

Was bereits früher schwierig war, ist mit Corona katastrophal – den Herausforderungen des mobilen Arbeitens können wir nicht im nötigen und notwendigen Maße begegnen, Restriktionen und unzulängliche Ausstattungen machen das Arbeiten zu einem Trip ins vergangene Jahrhundert. Was also benötigen wir? Die Forderungen, die der BIB im Dezember 2020 publiziert hat, werden mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Kommunen diskutiert – auch vor dem Hintergrund der zu erwartenden Kürzungen nach der Corona-Pandemie.

15:30 - 16:30 | *Raum 1 (virtuell)*

Neufassung der FaMI-Ausbildungsverordnung

In einem Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern von BIB, BIBB und ver.di konnten im Dezember erste gemeinsame Überlegungen zur Neuausrichtung der FaMI-Ausbildung konkretisiert werden. Die Ergebnisse des Workshops sowie das weitere Vorgehen werden vorgestellt und mit Vertreterinnen und Vertretern der Praxis diskutiert.

17:00 - 18:00 | *Studio 1 (vor Ort in Bremen & virtuell)*

Preisverleihung Publizistenpreis

BIB, VDB und dbv verleihen gemeinsam den Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken (»Helmut-Sontag-Preis«).

19:00 - 20:00 | *Raum 1 (virtuell)*

buten un binnen – wagen un winnen | BIB Blaue Stunde

Unter dem Bremer Bibliothekartags-Motto lädt der BIB ein: Treffen Sie alte Bekannte wieder und lernen Sie neue Kolleginnen und Kollegen kennen, plauschen wir miteinander!

Freitag, 18. Juni

09:00 - 12:30 | *Raum 5 (virtuell)*

Fachstellenforum

Präsentiert wird eine von den Fachstellen jurierte Auswahl von innovativer Praxisarbeit in kleinen Öffentlichen Bibliotheken im ländlichen Raum:

Teil 1: Wie kommen die Geschichten in die Welt

Teil 2: Konzepte und Strategien – Fördermittel sind nicht alles, aber hilfreich!

16:30 - 17:00 | *Raum 5 (virtuell)*

Abschlussveranstaltung